

# Inhalt

Danksagung .....	IX
Abkürzungen .....	XIII
 Einleitung .....	 XIX
Fragestellung .....	XIX
Forschungsstand .....	XXII
Argument: eine multiskalare Wissensgeschichte des Materiellen .....	XXXI
Methodik, Quellen und Gliederung .....	XLI
 1. Der Beginn: Rincón del Bonete, Uruguay (1904–1948) .....	 1
1.1 Planen: Uruguayische Ingenieure und die Formierung des Staudammwissens (1904–1934) .....	1
1.1.1 <i>Wasserkraft in Uruguay. Die Geburt einer Idee</i> .....	6
1.1.2 <i>Auf der Suche nach Wasserbauexperten</i> .....	20
1.1.3 <i>Wissenstransfer und Aushandlung: der Entwurf zu             Rincón del Bonete</i> .....	31
1.2 Bauen: Uruguays Platz in der Weltordnung (1934–1948) .....	49
1.2.1 <i>Uruguay schreibt einen Damm aus</i> .....	51
1.2.2 <i>Uruguay lässt einen Damm bauen</i> .....	70
1.2.3 <i>Emanzipation: Uruguay übernimmt</i> .....	86
1.3 Fazit: Lateinamerika und der Beginn des Staudammbaus .....	107
 2. Flussbeckenentwicklung: der Presidente Miguel Alemán-Damm, Mexiko (1944–1960) .....	 111
2.1 Planen: Mexikanische Ingenieure und die Idee des Flussbeckens .....	111
2.1.1 <i>US-amerikanische Verheißung: Staudämme und             Entwicklungspolitik am Beginn des Kalten Kriegs</i> .....	115
2.1.2 <i>Kooperation und Abgrenzung: Wasserbau in Mexiko             bis 1960</i> .....	121
2.1.3 <i>Mexikos Flussbecken entwickeln: die Comisión del             Papaloapan</i> .....	135
2.2 Bauen: Die Grenzen des Wissens (1947–1960) .....	159
2.2.1 <i>Der Presidente Miguel Alemán-Damm: Wissen und             Nicht-Wissen</i> .....	162

2.2.2	<i>Der Damm und das Kraftwerk: Fragmentierungen von Wissen</i>	173
2.2.3	<i>Der Damm und die Menschen: Paternalismus und interner Kolonialismus</i>	179
2.3	Fazit: Lateinamerika und der Staudammbau der 1940er und 1950er Jahre	199
<b>3.</b>	<b>Industrialisieren: Guri, Venezuela (1949–1986)</b>	203
3.1	Planen: Die Modernisierung Venezuelas	203
3.1.1	<i>Wirtschaft und Kalter Krieg in Lateinamerika in den 1950er und 1960er Jahren: Modernisierungstheorie und Cepalismus</i>	207
3.1.2	<i>Venezuelas Modernisierungspolitik und Wasserbau bis 1959</i>	217
3.1.3	<i>Das Guayana-Projekt in den 1960er Jahren</i>	232
3.2	Bauen: Die Emanzipierung der Peripherie	248
3.2.1	<i>Herausgeforderte Hegemonie: Guris erste Bauphase (1963–1968)</i>	251
3.2.2	<i>Aneignung: Guri als Wissenslabor (1968–1978)</i>	269
3.2.3	<i>Ein neues Wissenszentrum: Guris zweite Bauphase (1978–1986)</i>	281
3.3	Fazit: Dämme in Lateinamerika und die Entwicklungspolitik des Kalten Kriegs	300
<b>4.</b>	<b>Wendepunkt: Tucuruí, Brasilien (1973–1984)</b>	303
4.1	Planen und Bauen: Gemeistertes Wissen	303
4.1.1	<i>Entwicklungspolitik und Wasserbau in Brasilien bis 1964</i>	306
4.1.2	<i>Entwicklungspolitik und Wasserbau während der Militärdiktatur</i>	314
4.1.3	<i>Der Tucuruí-Damm, ein Kulminationspunkt des brasilianischen Wissenszentrums für Wasserbau (1973–1984)</i>	323
4.2	Scheitern: Probleme der Wissenspluralisierung	351
4.2.1	<i>Soziales Wissen: Umsiedlung, Entschädigung und Widerstand</i>	354
4.2.2	<i>Ökologisches Wissen: Staudämme und Umwelt</i>	370
4.2.3	<i>Tucuruí, ein nationaler und globaler Wendepunkt</i>	384
4.3	Fazit: Staudämme in Lateinamerika seit den 1980er Jahren	396

<b>Schluss</b> .....	401
<b>Abbildungs-, Karten- und Tabellenverzeichnis</b> .....	413
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b> .....	415
Archivmaterial .....	415
Interviews des Verfassers .....	425
Filme .....	426
Periodika .....	426
Gedruckte Quellen .....	428
Forschungsliteratur .....	448
<b>Register</b> .....	501
Orts- und Talsperrenregister .....	501
Personenregister .....	505
Institutionen- und Firmenregister .....	510